

8. Mai 2024

Amt der Stadt Feldkirch

Kommunikation

Dr. Andrea Bachmann

Abteilungsleiterin

Schmiedgasse 1-3

6800 Feldkirch

Österreich

Tel +43 5522 304 1160

Fax +43 5522 304 1119

andrea.bachmann@feldkirch.at

www.feldkirch.at

Pressemitteilung

Neue Fahrzeuge für die Feldkircher Feuerwehren

Investition in Sicherheit und Effizienz

Die Feldkircher Stadtvertretung hat in ihrer Sitzung am 7. Mai den Ankauf von drei neuen Fahrzeugen für die Feuerwehren beschlossen, um die Einsatzbereitschaft und Effizienz im Brandschutz weiter zu stärken. Die Feuerwehr Feldkirch-Stadt erhält ein modernes Tanklöschfahrzeug Tunnel, während die Feuerwehr Feldkirch-Tosters mit einem Löschfahrzeug sowie einem Versorgungsfahrzeug ausgestattet wird. Zudem hat der Stadtrat am Montag die Anschaffung eines Fahrzeuges für das Feuerwehr-Service-Center der Stadt bewilligt.

Mit dem Feuerwehr-Service-Center unterstützt und entlastet die Stadt seit dem vergangenen Jahr die Ehrenamtlichen der sechs Feldkircher Feuerwehren. Der Elektro-LKW mit Kofferanbau und Hebebühne wird für den Transport Ausrüstungsgegenständen im Rahmen der Reinigung und Prüfung sowie für den Transport von Sandsäcken, Verbrauchsmaterialien, Abholung von kontaminierten Bekleidungsstücken nach Einsätzen, etc. benötigt. Neben dem Einsatz für die Feuerwehren soll das Fahrzeug auch für den städtischen Katastrophenschutz genutzt werden.

Die Entscheidung zur Beschaffung von Fahrzeugen für die Feuerwehren Feldkirch-Stadt und Tosters wurde getroffen, um drei ältere Fahrzeuge zu ersetzen, die alle zwischen 25 und 35 Jahre im Dienst standen. „Diese Investition ist ein wichtiger Schritt, um sicherzustellen, dass die Feldkircher Feuerwehren mit modernster Ausrüstung ausgestattet sind, um den vielfältigen Herausforderungen im Brandschutz und bei technischen Einsätzen gerecht zu werden“, betont **Bürgermeister Wolfgang Matt**.

Die beiden neuen Fahrzeuge für die Feuerwehr Tosters wurden unter Berücksichtigung der Funktion als Stützpunktfeuerwehr für Gefahrgut im Bezirk Feldkirch ausgewählt. In dieser Rolle ist die Feuerwehr überörtlich im gesamten Bezirk für Einsätze mit gefährlichen Stoffen im Einsatz. Die neuen Fahrzeuge ersetzen ein 25 und ein 35 Jahre altes Feuerwehrauto.

Das neue Fahrzeug der Feuerwehr Feldkirch-Stadt kombiniert die Vorteile eines Tanklöschfahrzeugs mit denen eines Rüstfahrzeugs und ist speziell für die Stützpunktaufgabe

(Technische Hilfe) der Feuerwehr Feldkirch-Stadt vorgesehen. Diese Neubeschaffung soll das bestehende Altfahrzeug, ein Rüstfahrzeug aus dem Jahr 1992, ersetzen. Es ist sowohl für den Einsatz an klassischen Einsatzstellen als auch für den Einsatz im Tunnelbereich ausgerüstet. Die Feuerwehr Feldkirch-Stadt übernimmt die wichtige Funktion als Tunnelfeuerwehr für verschiedene Tunnelanlagen in der Region, darunter der Ardetzenbergtunnel, der Schattenburgtunnel, der Eisenbahntunnel der ÖBB und zukünftig auch für den Stadttunnel Feldkirch.

Die Gesamtkosten für die beiden Fahrzeuge der Feuerwehr Tosters belaufen sich auf etwa 907.000 Euro brutto, während das Löschfahrzeug Tunnel der Feuerwehr Feldkirch-Stadt rund 770.000 Euro brutto kostet. Die Tunnelausrüstung in der Höhe von 160.000 Euro wird im Rahmen des Projektes "Stadttunnel" vom Land Vorarlberg gefördert. Das Elektro-Fahrzeug für das Feuerwehr-Service-Center ist mit ca. 155.000 Euro brutto budgetiert. „Die Beschaffung dieser neuen Fahrzeuge unterstreicht das Engagement der Stadt Feldkirch für die Sicherheit ihrer Bürgerinnen und Bürger sowie für eine leistungsfähige Feuerwehr, die für alle Eventualitäten gerüstet ist“, so der Bürgermeister.

Bilderunterschrift: Letztes Jahr wurden sechs neue Fahrzeuge für die Feuerwehren angekauft, nun folgen weitere vier.